

Respectfully
Dear Sir
Honorably J. Professor,

I have the pleasure to acknowledge
the receipt of your treatise
concerning the remission
of sins by the sacrifice, as
M. Buzand reminds you
and answers. It is a
very good one, which
is in the 9. cap. in the Roman
and other versions and in
fr. de reprobatione de
sacris. Theology for the
sacred.

es nicht unyütig zu sein
 der 1. in das Buch so lange bis
 mir gesagt. Drey 1. aus
 der wofür, Drey, das
 sey. Hofflich. Sie in der Plebe
 vorwärts, in die alte
 der dazumal gebeten. Mein
 Bruder hat unter den B. de
 certaminibus ingeniorum vor-
 freyheit. Mir sagt es sey
 Gotteslob noch gar viel, Mein
 Bruder ist ein Inspector der
 von Brandenburg, wofür in
 a. 1714 geschicket und Jahr
 noch 4 Linder auf dem am Cob.

unser Magistrat hat mir auf
 die Befragung zum Recht
 gegeben, wenn Sie sich wissen
 und wissen Aristotelici und
 πολυπραγμωνες ~~wissen~~ Sie sind
 dessen Befragung solchem: so durch
 Anomalien nur zu Station
 haben. Das sieht allerdings das
 alte Statutum stützt vor uns.
 Mein Bruder ist noch im letzten
 Jahre, und wünscht das seine
 Collegen in die Republik zu
 gehen. mancher anderer. Vor die
 vielen guten Eigenschaften, aber
 im übrigen vorbinden, wünscht
 daß mit Wohl. Von uns

(Faint handwritten text, possibly bleed-through from the reverse side)

(Faint handwritten text at the bottom of the page)

Vater aufwartan Konte. Aber
 Nostril Muss silent ob metum.
 Gurtum so sind die Gelafth
 Riefen für mich so dich auch
 gesat, und was was Vermögen
 ist, und ob sich in Maydel
 und yuier set yuier Commetti.
 sat und Rief. Und fest ob
 und gar sehr an der 6787.
 Ich abblieb mit vieler son
 fideration
 bey Hoffellen

Maydel d. 7. Jul.
 1727.

regelmäßig
 diener
 Samuel Walthe

Lieber un. prorr. von mir
 schreibe geben.